

Hochwasserschutz Bodeli

Hochwasserschutz-Konzept Bodeli Gesamtübersicht

Projektbeschreibung:

Nach den verheerenden Hochwasserereignissen 2005, 2007 und 2011 wurden im Rahmen einer lokalen, lösungsorientierten Ereignisanalyse (LLE) die Ursachen und Prozesse der Hochwasserereignisse untersucht und ein zukunftsgerichtetes generelles Hochwasserschutzkonzept entwickelt. Seither wurden verschiedene Hochwasserschutzprojekte entlang der Lütschine erarbeitet und teilweise bereits realisiert. Der Planungssperimeter umfasst den gesamten Abschnitt der Lütschine unterhalb des Dangelstutzes bis zur Mündung in den Brienersee. Das Gesamtkonzept sieht eine Kombination aus Durchleiten und Umleiten vor:

- Durchleiten (Teilausbau Gerinne) bei seltenen Ereignissen
- Umleiten (Hochwasserentlastung und Abflusskorridor) bei sehr seltenen Ereignissen und im Überlastfall

Die verschiedenen Massnahmen wurden in separaten, aber aufeinander abgestimmten Projekten umgesetzt.

Kosten:

| | | |
|----------------------------|------------|----------------|
| Baukosten | CHF | 29.7 Mio. |
| Honorarkosten | CHF | 6.7 Mio. |
| Landerwerb, Inkonvenienzen | CHF | 1.6 Mio. |
| Total | CHF | 38 Mio. |

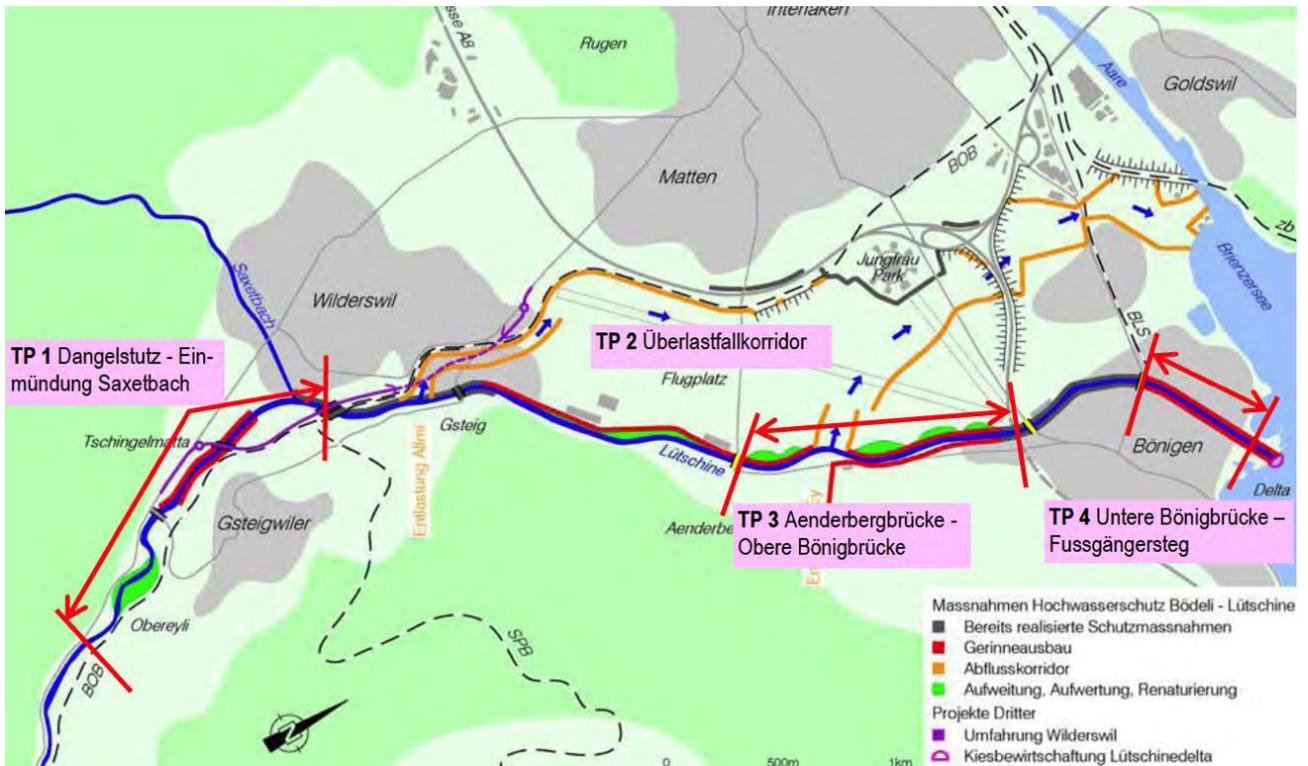
Termine:

Die Hochwasserschutzmassnahmen werden bis 2027 realisiert sein.

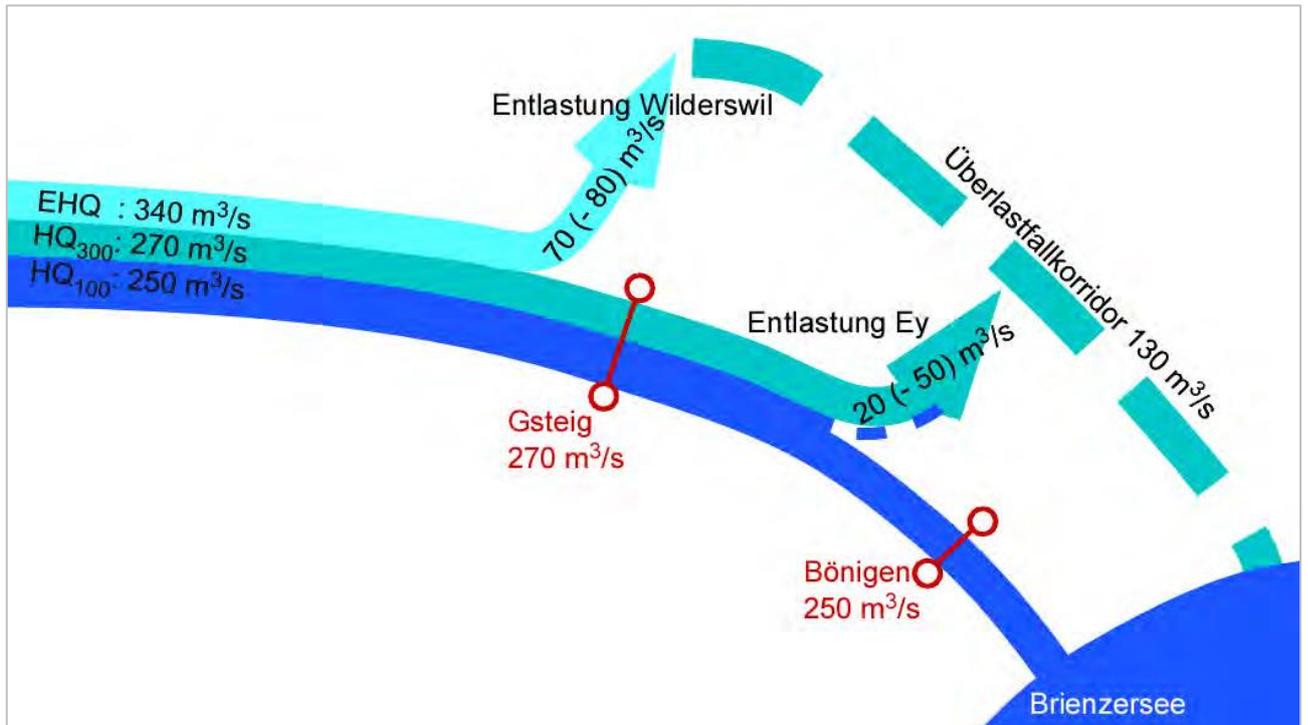
Spezielles:

Berücksichtigte Abflussszenarien:

| | | | |
|-------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------|
| HQ ₃₀ | 210 m ³ /s | HQ ₃₀₀ | 270 m ³ /s |
| HQ ₁₀₀ | 250 m ³ /s | EHQ | 340 m ³ /s |



Teilprojekte des Wasserbauplans Hochwasserschutz Bödeli, Lüttschine



Entlastungskonzept WBP Hochwasserschutz Bödeli, Lüttschine